

**Zeitschrift:** Gutes Bauen, schönes Wohnen, gesundes Leben  
**Herausgeber:** Gutes Bauen, schönes Wohnen, gesundes Leben  
**Band:** - (1951)  
**Heft:** 6

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Rohrpost

In allen Geschäftsbetrieben der verschiedensten Wirtschaftsgebiete nimmt im allgemeinen der interne Botendienst zuviel Zeit und Arbeit in Anspruch.

Eine Rohrpostanlage ersetzt teure Arbeitskräfte und ermöglicht außerdem eine rationelle Gestaltung der Betriebsorganisation.

Ihr Gebrauch erweist sich als derart vorteilhaft, daß bald in jedem Betrieb mit räumlich verteilten Arbeitsstellen die Ueberlegung am Platze ist, ob nicht, angesichts der wirtschaftlicheren Betriebsabwicklung, die damit erzielt werden kann, die Einrichtung einer Rohrpost sich lohnen würde.

## Einbau überall möglich

Eine Rohrpostanlage ist das einzige Fördermittel, das nicht an örtliche Verhältnisse und an keine be-

stimmte Förderrichtung gebunden ist. Es ist möglich, innerhalb ein und derselben Anlage in beliebig veränderlicher Richtung und irgendwelchen Neigungswinkel zu fördern, ohne zu komplizierten und kostspieligen Konstruktionen greifen zu müssen. Die Auffassung, daß Rohrpostanlagen nur in *großen Betrieben* mit Erfolg Verwendung finden, ist dadurch widerlegt, daß die Mehrzahl aller heute bestehenden Anlagen in kleinen und mittleren Unternehmen der verschiedensten Wirtschaftsgebiete anzutreffen sind.

## Große Leistungen

Untersuchungen haben ergeben, daß selbst mit einem sehr gut organisierten Botendienst nicht annähernd dasselbe erreicht werden kann wie mit einer Rohrpost. Immer mehr Unternehmen aus allen Wirtschaftsgebieten gehen deshalb dazu über, ihren Betrieb mit Hilfe einer Rohrpost zu rationalisieren. So benützen heute öffentliche Verwaltun-

gen, Post- und Bankbetriebe Rohrpostanlagen für die Beförderung von Briefschaften. Auch in Industrieunternehmungen sowie in Warenhäusern bietet sich eine vielseitige, nutzbringende Anwendungsmöglichkeit. Neben Mitteilungen aller Art, Kassenzettel, Zeitungen, Manuskripten, Korrekturabzügen, Bestell- und Lieferscheinen als Fördergut, kommen hier auch Warenmuster, Gußproben, Décolletage- und Kleinwerkzeuge, zum Versand. Hotels und Restaurantsbetriebe benützen mit Vorliebe Rohrpostanlagen für die Uebermittlung der Bestellungen zwischen Buffet und Küche, und in Sanatorien und Krankenhäusern werden auf diese Art Rezepte und Arzneien rasch und sicher zwischen den entlegenen Abteilungen befördert.

Die rasche und sichere Uebermittlung des Fördergutes, die Anpassungsmöglichkeit an schwierige örtliche Verhältnisse und die einfache Betriebsweise ohne großen War-

tungsaufwand sind die besonderen, überaus wertvollen Vorteile der Rohrpost. Die Standard Telephon und Radio AG in Zürich, mit Zweigniederlassung in Bern, ist in der Entwicklung und im technischen Ausbau von Rohrpostanlagen seit Jahrzehnten bahnbrechend tätig.

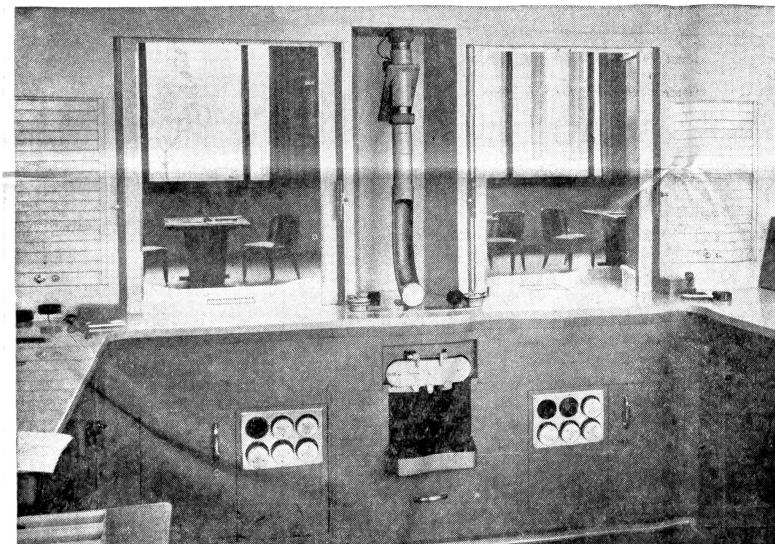
## Prinzipieller Aufbau

Fahrrohrleitungen sowie Senden- und Empfangsapparate und Maschinenanlagen beanspruchen räumlich wenig Platz. Die Ausführungsart einer Rohrpostanlage ist bedingt durch die Organisation des Betriebes, in welcher sie wirken soll, durch das Ausmaß und Gewicht des Fördergutes und durch die räumlichen Verhältnisse. Die einfachste Anlage besteht aus nur einer Fahrrohrlei-

ordinentlich leistungsfähige Rohrpostanlagen gebaut werden, in denen die Rohrpostbüchsen sich sogar selbsttätig über das vielverzweigte Rohrnetz zur Bestimmungsstation durchsteuern.

Mit einer vollautomatischen Rohrpostanlage, wie sie die Standard Telephon und Radio AG baut, wird die größte Förderleistung erreicht, die mit einer Rohrpostanlage irgendwelcher Ausführung überhaupt erzielbar ist.

Ein wichtiger Vorteil besteht außerdem in der leichten Erweiterungsmöglichkeit, indem beispielsweise eine ursprünglich für nur zwei Rohrkreise gebaute Anlage nach-



Bankschalter mit eingebauter Rohrpoststation

träglich ohne weiteres auf vier, sechs oder acht Kreise zu je bis zu 20 Stationen erweitert werden kann.

In der Schweiz besitzt zurzeit die waadtändische Kantonalbank in Lausanne die größte Rohrpostanlage dieser Art. Deren Ausführung wurde von der Standard und Telephon AG übernommen.

Ueberall dort, wo Zeitsparnis und Arbeitsentlastung wünschbar sind, rechtfertigt sich eine speditivere Dienstabwicklung und Kostenenkung durch eine pneumatische Fördereinrichtung: die Rohrpost.



tung mit einfaches Gebläse, das Saug- oder Druckluft erzeugt und direkt in den Leitungszug eingebaut werden kann. Wo das Rohrnetz mehrere Kilometer beträgt, wie beispielsweise in Stadtrohrpostanlagen, sind größere Gebläse erforderlich.

Wenn bei einer Rohrpost zwischen zwei Stationen nur ein Fahrrohr besteht, das in beiden Richtungen befahren wird, so spricht man von einer *«Einrohranlage»*. Mit getrennten Rohrleitungen wird es möglich, gleichzeitig in *beiden Richtungen* zu fahren. Durch Zuhilfenahme von gewissen Schaltungselementen wie Relais, Wähler usw. aus der automatischen Telephonie, können außer-

**Hensel & Co.**

bürgt  
für  
Qualität

**Licht**

**Kraft**

**Telephon**

Beckenhofstraße 62 Zürich 6  
Telephon 26 17 44

Alle elektrischen Installationen

**Fensterfabrik**

ZÜRICH 3  
SCHWEIGHOFSTRASSE 409  
TELEPHON 33 03 36

**A. BOMMER**

**AUFZÜGE**  
*gebauter*  
**ZÜRICH**

für Personen  
Waren Speisen Akten  
mit und ohne Feineinstellung  
Erstklassiger  
Revisionsdienst  
durch  
Fachpersonal

Birmensdorferstr. 273 Tel. (051) 33 21 66 Filiale Lausanne: Tel. (021) 2 93 21

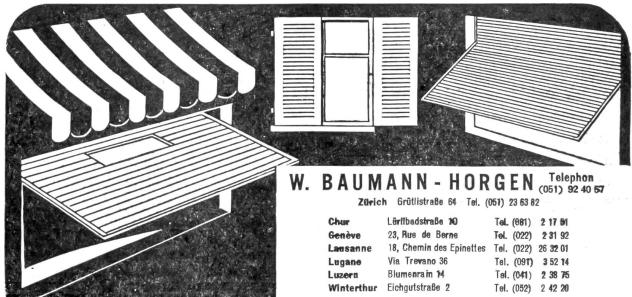
**G. Lienhard**  
**Söhne**

Zürich 2, Albisstraße 131  
Telephon 45 12 90

**Mechanische Schreinerei**  
**Möbelfabrik**



Wie munden sie gut. Alle haben sie gern!  
Fabrikanten: A. Rebsamen & Co., Richterswil



W. BAUMANN - HORGEN Telephone (051) 92 40 57  
Zürich Grüttistrasse 84 Tel. (051) 23 63 82

Chur Lärbbadstrasse 10 Tel. (061) 2 17 81  
Genève 23, Rue de Berne Tel. (022) 2 31 92  
Lausanne 18, Chemin des Epinettes Tel. (022) 26 32 01  
Lugano Via Trevalo 36 Tel. (051) 3 52 14  
Lucern Blumenrain 4 Tel. (041) 2 38 75  
Winterthur Eichgutstrasse 2 Tel. (052) 2 42 20

ROLLADEN - JALOUSIEN - KIPPTORE - SONNENSTOREN - ROLLWANDE

**N** ARMATUREN



Nr. 570

für Wasser, Gas, Heizung und Lüftung  
für Küche und Bad, für Keller und Garten

Nyffenegger & Co. Zürich-Oerlikon  
Armaturenfabrik Telephone 46 64 77

**EMIL WALLER**

Dipl. Dachdeckermeister

Zuverlässige Ausführung von Dachdeckerarbeiten und Dachreparaturen aller vorkommenden Dacharten. Ziegelfachdach, Wärme-Isolationen, füllungsbeständige und feuer-sichere Dachunterzüge, Flachdacharbeiten

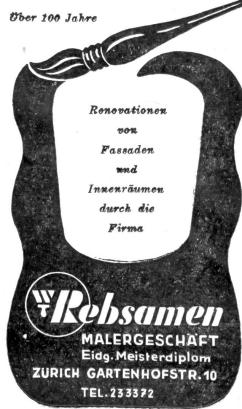
Büro und Lager:  
Zürich 2, Lessingstr. 41  
Telephone 2314 49  
Privat: 2314 24

**UTO Aufzug- und Kranfabrik AG**

Badenerstrasse 573

**Zürich-Altstetten**

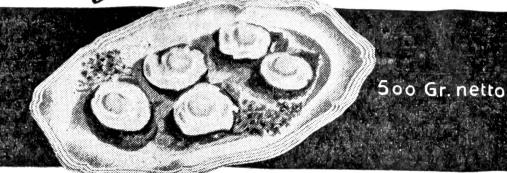
Elektr. Aufzüge für jeden Zweck  
Einbau von Aufzügen in bestehende Gebäude  
Kran, Transportanlagen, Elektrozüge  
Express-Service für Revisionen



**Verdauung** bedeutet Kraftaufwand. Sie sparen Kraft durch den Genuß diätetischer Lebensmittel.  
«Pic-Fein»-Speisefett erfüllt obige Voraussetzungen. Sie kaufen dieses herrliche Speisefett in jedem guten Spezereiladen, wobei nicht nur auf maximalen Gewinn, vielmehr ebenso sehr auf das Wohlergehen der Kund:innen Bedacht genommen wird. Trotz Vollkraft des Produktes entstehen Ihnen keine Mehrkosten, Sie kaufen dagegen Mehrwert ums selbe Geld. Bitte machen Sie heute noch einen Versuch mit

**Speisefett „Pic-Fein“**

**FW**  
1879



**Schweizer Qualitätstapeten**  
waschbar / lichtecht  
desinfizierbar

**RAFA / OMBRECOLOR**  
Baugenossenschaften Spezialpreise



J. Strickler Staub Söhne  
Tapetenfabrik Richterswil  
Tel. (051) 96 05 82

**ANT. BONOMOS ERBEN**  
BAU-UNTERNEHMUNG  
Dachdeckerstrasse 10 Telephone 4555  
ZÜRICH-OERLIKON

Die Firma Ant. Bonomos Erben, Bauunternehmung in Zürich, mit Filiale in Dübendorf, feiert im Jahre 1951 ihr fünfzigjähriges Bestehen. Die Firma, aus kleinen Anfängen hervorgegangen, hat sich dank der Devise des Inhabers: treueste Pflichterfüllung und völliche Hingabe an die gestellten Aufgaben, zu einer maßgebenden Unternehmung der Baubranche entwickelt. Das Arbeitsprogramm ist sehr vielfältig. Es umfaßt den Hochbau, den Tiefbau und den Straßenbau. In den letzten Jahren wurde die Abteilung Straßenbeläge sehr stark erweitert und ausgebaut. Die Firma ist ein dank moderner Maschinen in der Lage, den ständigsten Ansprüchen in bezug auf Qualität und Termine entsprechen zu können. Langjähriges, gut geschultes Personal steht zur Verfügung und zuverlässigkeit.



**Die Förderung des Wohnungsbau**

durch Gewährung von Bau- und Hypothekar-Krediten an Private und für gemeinnützige Siedlungsbauten fällt in den engeren Aufgabenkreis der

**Genossenschaftlichen Zentralbank**

Indem Sie Ihre Ersparnisse diesem Institut anvertrauen, helfen Sie mit, diese Werke zu unterstützen. Auskünfte erteilt bereitwillig:

**Niederlassung Zürich**  
Telephone 23 66 72 Uraniastrasse 6, Ecke Seidengasse  
Kassastunden des Depositenheftschaifers 8-12, 13½-17 Uhr